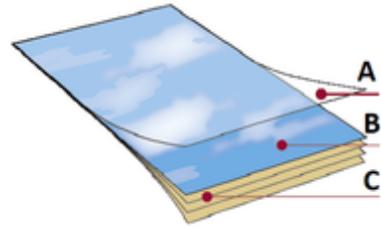
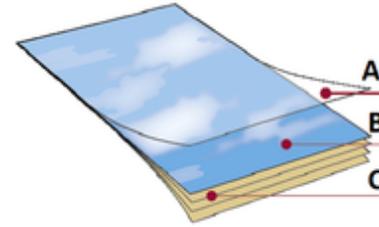




Welche **Belagsarten** kommen in Schreinereien zum Einsatz?



Wie heißen die **Schichten A-C** von Kunstharzbelägen (Schichtstoffplatten)?



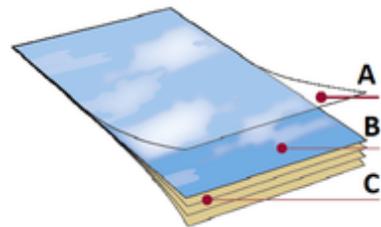
Welche **Funktion** hat die Dekorschicht B?



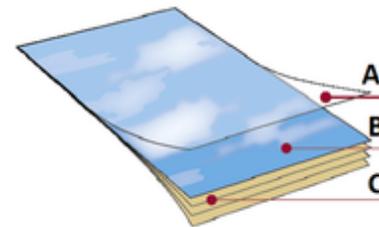
Welches sind **Vor- und Nachteile** von Kunstharzplatten (Schichtstoffplatten)?



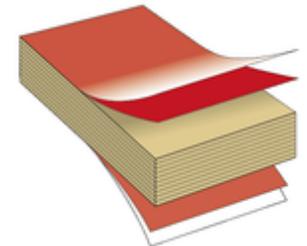
Welche **Belagsarten** kommen in Schreinereien zum Einsatz?



Welche **Eigenschaften** hat die Deckschicht A?



Welche **Funktion** erfüllen die Kernschichten C?



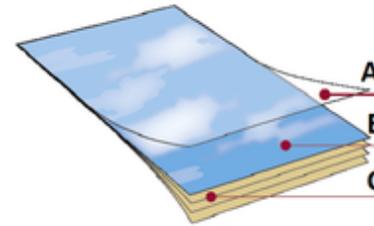
Kunstharzbeschichtete Holzwerkstoffe.....



V: Sehr hart, pflegeleicht, abriebbeständig, feuchtebeständig, lichtecht und hitzebeständig bis 150 °C.
N: Kratzempfindlich, brüchig, scharfkantig = Gefahr Schnittverletzungen.



Sie können unifarbig oder Holz, Metall oder Stein imitieren, Fantasiemuster zeigen oder Fotos abbilden.
 Zum Teil werden echte, hauchdünne Metallschichten oder Furnierschichten als Dekor verwendet.



A: Deckschicht
 (transparenter Kunstharz)
B: Dekorschicht
 (bedrucktes Papier)
C: Kernschichten
 (kunstharzgetränktes Papier)

Lack / Farbe

Linoleum

Kunstharz

weden von der Herstellfirma fertig produziert und den Schreinereien geliefert.

haben eine 0.1 bis 0.3 mm dicke Kunstharzschicht als Belag.



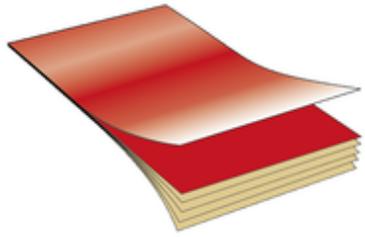
Die kunstharzgetränkten Papiere geben dem Kunstharz die **Stabilität**.
 Je mehr Kernschichten, desto widerstandsfähiger und wertvoller.



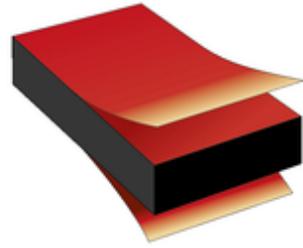
Besteht aus transparentem, **sehr hartem** und **abriebfestem** Kunstharz.
 Sie kann **sehr glatt** (Hochglanz) oder **strukturiert** (Matt, Perl, Hammerschlag, Schieferstruktur, Holzporen etc.) sein.

Kunstharz

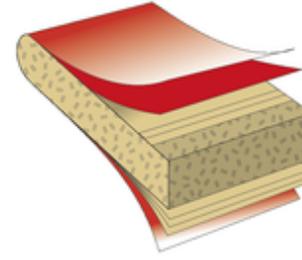
Grundierfolie



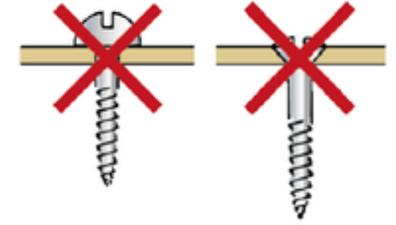
Kunstharzplatten zum Belegen.....



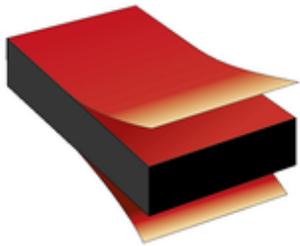
Welche **Eigenschaften** haben
Kompaktplatten
(Vollkernplatten)?



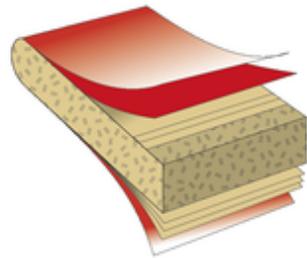
Wo werden Postformingplatten
eingesetzt?



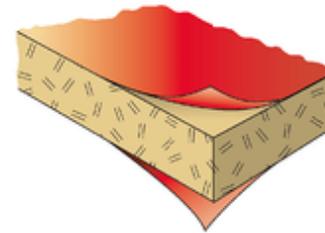
Welcher **Verarbeitungshinweis**
wurde hier missachtet?



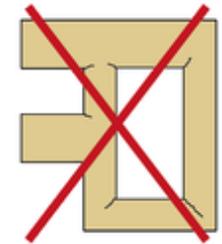
Kunstharzplatten von 2 mm bis
30 mm Dicke nennt man...



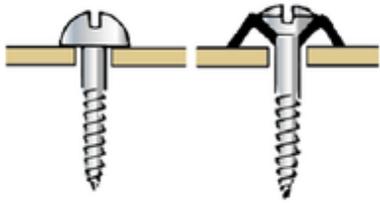
Kunstharzplatten, die um
Rundungen gebogen werden,
heissen...



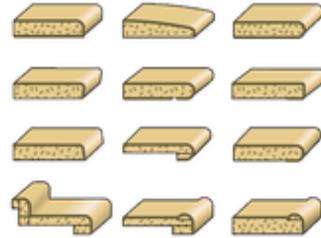
Was muss bei der Verarbeitung
von Kunstharzplatten
berücksichtigt werden?



Welcher **Verarbeitungshinweis**
wurde hier nicht beachtet?



Schraubenlöcher müssen immer **2 mm grösser** als der Schraubendurchmesser gebohrt werden.



Küchenabdeckungen, Badzimmermöbel, Fensterbänke, Küchenfronten, Schrankfronten.

Sie sind **formstabil** und **wetterbeständig**. Sie benötigen kein Trägermaterial = selbsttragend und werden für Küchenrückwände, Abdeckungen, Balkonböden sowie Fassadenelemente eingesetzt.

weden auch HPL-Platten (High Pressure Laminates = engl. Hochrucklaminat) genannt.

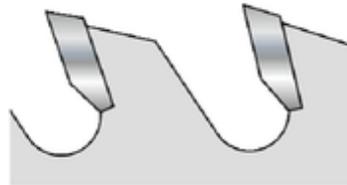
werden auch Schichtstoffplatten genannt.

variieren von 0.7 bis 2 mm Dicke.

sind widerstandsfähiger als Kunstharzbeschichtungen.



Ausschnitte nicht eckig, sondern **rund** ausschneiden, um Ausrisse in den Ecken zu vermeiden.

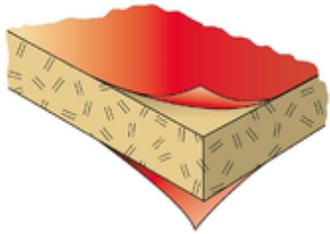


- Kunstharzplatten und Trägermaterial vor Bearbeitung **akklimatisieren**
- **hartmetall- oder diamantbestückte** Schneiden verwenden
- **Symmetrie:** Trägermaterial immer beidseitig mit gleichem Material belegen

Postformingplatten

Kompaktplatten

Vollkernplatten



Welche Platten eignen sich als **Trägermaterial**?



Was ist beim Klebstoffauftrag zu beachten?

Mit welchen **Hilfsmitteln** können Klebstoffe **aufgetragen** werden?



Wie wird die **Plattenpresse** richtig **vorbereitet**?

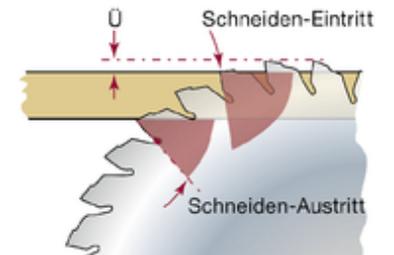


Wie soll die **Trägerplatte** vor dem Kunstharz belegen **vorbereitet** werden?

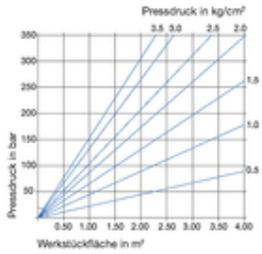
Weshalb muss beim Zuschnitt von Kunstharzplatten auf die "**Schleifrichtung**" geachtet werden?



Welche **Klebstoffe** eignen sich, um Kunstharz aufzukleben?



Weshalb ist es ratsam, das **Fräseblatt** beim Formatieren (auf Größe schneiden) **möglichst tief** zu stellen?



- Presstemperatur und Presszeit gem. Angaben Klebstofflieferant
- Pressdruck gem. berechneter Werkteifläche auf Diagramm ablesen
- Pressplatten reinigen, um Eindruck zu vermeiden

Zahnpachtel

Leimauftragsmaschine

Leimroller

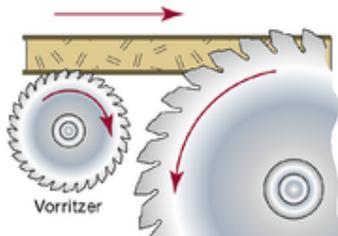
Klebstoff beidseitig gleichmässig auftragen.

Die zu verklebenden Flächen müssen fettfrei sein.

Beide Materialien müssen vor dem Klebstoffauftrag staubfrei sein.

Spanplatten

MDF-Platten



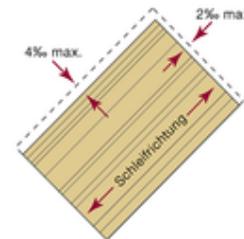
Um auf der **Unterseite** des Werkteils **Ausrisse zu minimieren**.
Eventuell den Vorritzer (Bild oben) einsetzen.

Dispersionsklebstoff

Kontaktkleber

Weissleim

Furnierklebstoff



Die **Schleifrichtung** muss bei beiden Kunstharzplatten eines Werkteils **gleich** sein, da Kunstharzplatten in der Länge und Breite unterschiedlich stark schrumpfen und quellen.

Verschmutzungen reinigen

Kalibrieren = auf genaue Dicke Schleifen

Unebenheiten ausgleichen

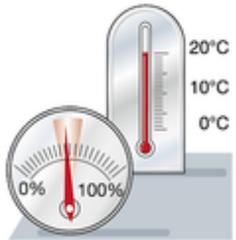


Wie heisst diese Maschine?

Wie sollen **Kunstharzplatten** transportiert werden?



Wie können **Kunstharzplatten** gereinigt werden?

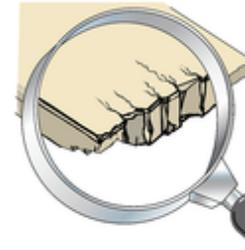


Wie sollen **Kunstharzplatten** (Schichtstoffplatten) gelagert werden?



Was soll bei der **Benutzung** von Kunstharzoberflächen beachtet werden?

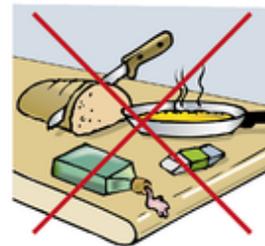
Blei-, Filz-, Markier- und Lippenstift, Kugelschreiber, Schuhcreme oder Nikotinspuren mit **Wasser, Aceton, Spiritus, Benzin oder Nagellackentferner**.
Keine Scheuermittel, Topfwatte oder Stahlwatte = Kratzer!



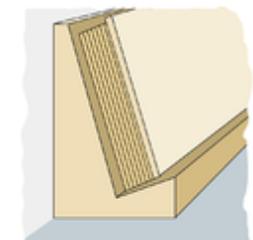
- Darauf achten, dass die Kunstharzplatten nicht verschoben werden, sichtbares Dekor kann verkratzt werden
- Starkes Durchbiegen vermeiden, brechen leicht
- Allenfalls zu zweit



Kantenleimmaschine.
Mit ihr können Kanten aus Massivholz, Kunststoff oder Kunstharz angeleimt und bündig gefräst werden.



- **Keine** heißen Pfannen oder Behälter aus dem Backofen abstellen (nur bis 150 °C hitzebeständig)
- Gemüse, Brot usw. auf einem Schneidbrett schneiden (gibt sonst Kratzer in Kunstharz)



- gerade, vollflächig auflegen
- Dekor- auf Dekorseite legen
- vor Nässe schützen
- 18 - 23 °C, 45 - 65 % Luftfeuchtigkeit
- Kanten schützen